

GERICHT

Urteil des Gerichts vom 18. Januar 2018– Kenup Foundation u. a./EIT

(Rechtssache T-76/15) ⁽¹⁾

(Forschung und technologische Entwicklung — EIT — Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 — Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für die Benennung einer Wissens- und Innovationsgemeinschaft — Ablehnung des Angebots der Kläger — Verordnung [EG] Nr. 294/2008 — Verordnung [EG] Nr. 1290/2013 — Rechtswidrige Übertragung von Befugnissen)

(2018/C 072/39)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Kläger: Kenup Foundation (Kalkara, Malta), Candena GmbH (Lüneburg, Deutschland), CO BIK Center odličnosti za biosenzoriko, instrumentacijo in procesno kontrolo (Ajdovščina, Slowenien), Evotec AG (Hamburg, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwälte U. Soltész, C. Wagner, H. Weiß und A. Richter, dann Rechtsanwälte U. Soltész, H. Weiß und A. Richter und schließlich Rechtsanwälte U. Soltész und H. Weiß)

Beklagter: Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT) (Prozessbevollmächtigter: M. Kern im Beistand der Rechtsanwälte P. de Bandt und M. Gherghinaru)

Streithelfer zur Unterstützung des Klägers: Republik Malta (Prozessbevollmächtigter: M. E. Perici Calascione) und Stiftung Universität Lüneburg (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt F. Oehl)

Gegenstand

Klage nach Art. 263 AEUV auf Nichtigerklärung der Beschlüsse vom 9. Dezember 2014, deren Inhalt mit Schreiben vom 10. Dezember 2014 mitgeteilt wurde und mit denen das EIT die Wissens- und Innovationsgemeinschaft (KIC) „Innovation für gesundes Leben und aktives Altern“ benannt und den vom Kenup-Konsortium eingereichten Vorschlag abgelehnt hat

Tenor

1. Die Beschlüsse vom 9. Dezember 2014, deren Inhalt mit Schreiben vom 10. Dezember 2014 mitgeteilt wurde und mit denen das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) die Wissens- und Innovationsgemeinschaft (KIC) „Innovation für gesundes Leben und aktives Altern“ benannt und den vom Kenup-Konsortium eingereichten Vorschlag abgelehnt hat, werden für nichtig erklärt.
2. Das EIT trägt seine eigenen Kosten sowie die Kosten, die der Kenup Foundation, der Candena GmbH, dem CO BIK Center odličnosti za biosenzoriko, instrumentacijo in procesno kontrolo und der Evotec AG entstanden sind.

⁽¹⁾ ABl. C 146 vom 4.5.2015.